

Veränderung der Strategie zur Erreichung der Satzungszwecke (Phase 6)

Weltweite Veränderungen in den Lebenswelten – wie die Corona-Pandemie – nehmen naturgemäß und zwangsläufig Einfluss auf unser Verhalten und unsere Persönlichkeitsentwicklung. Dass davon Kinder und Jugendliche in besonderer Weise betroffen sind, ist offensichtlich und wurde uns spätestens seit Beginn des Jahres 2020 deutlich vor Augen geführt. Der ohnehin schon dramatische Bewegungsmangel in der Kindheit und Jugend hat sich weiter verstärkt, mit seinen bekannten lebenslangen Auswirkungen auf die motorische, gesundheitsbezogene, psychisch-emotionale und kognitive Entwicklung der Heranwachsenden.

Es ist sicher kein Alleinstellungsmerkmal der Ballschule Heidelberg, dass wir – wie viele andere Institutionen – unseren „Markenkern“, die seit 1998 laufenden Programme zur motorischen Frühförderung von Kindern, in den Ballschuljahren 2020 bis 2022 nur sehr eingeschränkt umsetzen konnten. Was war in dieser Situation zu tun? Was konnten wir für unsere zukünftigen Ausrichtungen und Aufgabenbewältigungen lernen?

Nun: Auf dem Kontinuum von „Wir warten ab, um dann wieder wie bisher durchzustarten!“ bis „Wir müssen neue Wege bei der Bewältigung unserer Hauptaufgaben Kooperation, Ausbildung und Programmentwicklung finden!“ haben wir uns nach intensiven Überlegungen und Diskussionen für den zweiten Weg entschieden. Konkret bedeutet dies, dass wir unsere freigeordneten Ressourcen und Kapazitäten darauf konzentriert haben, um einerseits unsere bereits bestehenden Programme zu aktualisieren und zu optimieren sowie andererseits die Ballschul-Programmangebote und Lehrmittel in einem erheblichen Umfang zu erweitern. In einer Art von „Kraftakt“ sind in den Jahren 2021 und 2022 auf diese Weise neun Ballschul-Lehrpläne in einer Buchreihe des größten deutschen Sportbuch-Verlag (Hofmann) erschienen. Die Reihe beinhaltet bereits jetzt mit der U3-Ballschule, der Ballschule Zielschussspiele, der Ballschule Handball, Ballschule Fußball, Ballschule Volleyball und Ballschule Tennis sechs neue Ballschulprogramme.

HISTORIE

Und unser derzeit ambitioniertestes Projekt kennen Sie bereits: den Aufbau und die kontinuierliche Weiterentwicklung der Plattform ballschule.online. Sie vereint die Präsentation der gesamten Lehrmittel mit hochwertigen Ausbildungsfilmern für die Ballschulprogramme, so dass wir zukünftig in unserer Abteilung „Aus- und Fortbildung“ einen Schwerpunkt auf Online-Ausbildungen legen können. Zudem ermöglicht uns das Portal eine effizientere Gestaltung der Kommunikation mit den Kooperationspartnern – vom Abschluss der Vereinbarungen bis hin zu den Prozessen der laufenden Beratung und Betreuung.

Wir blicken mit Freude auf die erfolgreiche Historie der Ballschule Heidelberg zurück und hochmotiviert in die Zukunft! Denn Erfolge – so sagt ein altes Sprichwort – sind keine Lagerstätten, sondern Wegweiser!

Prof. Dr. Klaus Roth